

23 neue Bachelor-Studierende starten in Friedhelm Loh Group

Lernen, wachsen, Chancen nutzen

23 Bachelor-Studierende haben im Juli ihr duales StudiumPlus-Programm mit Schwerpunkten wie Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik und Logistikmanagement in der Friedhelm Loh Group begonnen. Nach der Begrüßung durch die Geschäftsführung und Studienverantwortlichen starteten die Nachwuchskräfte mit einem informativen wie ereignisreichen Einführungsprogramm rund um Besichtigungen der Unternehmensstandorte, Teambuilding und Grundlagenschulungen.

Herborn, 26. Juli 2022 – „Es ist etwas ganz Besonderes, Sie heute begrüßen zu dürfen. Denn Sie und Ihre Perspektiven sind ein Geschenk für unsere Unternehmensgruppe“, empfing Markus Asch, CEO Rittal International und Vorsitzender der Geschäftsführung, die 23 neuen Bachelor-Studierenden der Friedhelm Loh Group in den Studiengängen Betriebswirtschaft, Ingenieurwesen, Softwaretechnologie und Wirtschaftsingenieurwesen.

Die jungen Nachwuchskräfte starten im StudiumPlus-Programm, einem dualen Studienprogramm in Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen. Das Plus daran: die enge Verzahnung von theoretischem Wissen und praktischer Anwendung.

„Wir sind dankbar, dass Sie uns als Arbeitgeber Vertrauen schenken und den Weg zu uns gefunden haben“, ergänzte der CEO und gab den Studierenden wertvolle Hinweise und Mut mit auf den Weg: „Wir brauchen junge Menschen wie Sie, die sich entwickeln wollen, die vorangehen und ihren Beitrag leisten zu den

Unternehmenskommunikation

Dr. Carola Hilbrand
Tel.: 02772/505-2527
E-Mail: hilbrand.c@rittal.de

Hannah Weber
Tel.: 02772/505-2179
E-Mail: weber.h@rittal.de

Rittal GmbH & Co. KG
Auf dem Stützelberg
35745 Herborn
www.rittal.de

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

Herausforderungen, denen wir derzeit begegnen.“
Lösungen zu finden und immer weiter lernen zu wollen,
das seien wichtige Eigenschaften, um auch die
Unwägbarkeiten der Zukunft erfolgreich zu meistern.

Sprungbrett für erfolgreiche Karriere

Als neue Mitarbeiter der Unternehmen Rittal, Stahlo,
LKH, German Edge Cloud und Loh Services haben die
Studierenden die Chance, ihre Ideen und Stärken
einzusetzen. Denn gemeinsam mit den weiteren
Nachwuchskräften der Friedhelm Loh Group werden sie
aktiv an den Innovationen der Zukunft mitarbeiten und
eigene Projekte im Kontext der digitalen Transformation
der Industrie verantworten.

Wie das in der Praxis aussieht, davon überzeugten sich
die Einsteiger direkt bei der Besichtigung der komplett
digital integrierten Rittal Fertigung zur Produktion von
Kompakt- und Kleingehäusen in Haiger. In der „Smart
Factory“ bilden Industrie 4.0-Strukturen die Basis für
hocheffiziente Produktions-, Logistik- und
Kommunikationsprozesse – eine spannende Perspektive
für die Fachkräfte von morgen. Weitere Programmpunkte
der Einführungswoche: Die Besichtigung des
automatisierten Hochregal- und Kleinteilelagers und des
Rittal Innovation Centers, des Innovations- und
Trainingszentrums der Schwesterunternehmen Rittal,
Eplan, Cideon und German Edge Cloud.

Horizont erweitern, Freunde finden

Auch gemeinsames Englischtraining stand auf der
Agenda der Einführungstage. Denn internationale
Berufsperspektiven, zum Beispiel in Form von
Auslandsaufenthalten und der Zusammenarbeit mit den
Kollegen in den Tochtergesellschaften, sind fest im
Arbeitsalltag der 233 FLG-Nachwuchskräfte verankert.
Ebenso Teil des Einführungsprogramms: Seminare rund

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

um das wissenschaftliche Arbeiten und die Unternehmenskultur sowie IT- und Sicherheitsschulungen. Diese veranschaulichen zugleich die vielfältigen Qualifizierungsmöglichkeiten, die Nachwuchs- wie Fachkräfte in der Friedhelm Loh Group erwarten. Begleitet werden sie – getreu dem Motto „lebenslanges Lernen“ – von der Loh Academy als unternehmenseigene Weiterbildungseinrichtung.

Beim Outdoor-Teambuilding haben die Studierenden schließlich ihr gegenseitiges Vertrauen gestärkt, Mut bewiesen und erste Herausforderungen gemeinsam gemeistert. Denn Zusammenhalt und Aufgeschlossenheit, das sind Werte, auf denen der gemeinsame Erfolg im Familienunternehmen aufbaut. „Jetzt beginnt eine aufregende Zeit, in der Sie lernen und persönlich wachsen, interessante Menschen kennenlernen und Freunde finden. Wir freuen uns, Sie auf dieser Reise zu begleiten“, begrüßte Anke Wojtynowski-Scharf, Leiterin StudiumPlus in der Friedhelm Loh Group, die jungen Talente.

(4.102 Zeichen)



Bildmaterial

Bild (fri22207900): Markus Asch, CEO Rittal International (l.), StudiumPlus-Leiterin Anke Wojtynowski-Scharf (3. v. r.) und Ausbildungsleiter Matthias Hecker (r.) begrüßten die 23 neuen Bachelor-Studierenden der Friedhelm Loh Group.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Friedhelm Loh Group an.

Friedhelm Loh Group

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

Die weltweit tätige Friedhelm Loh Group (F.L.G.) erfindet, entwickelt und produziert maßgeschneiderte Produkte und Systemlösungen für Industrie, Wirtschaft und Handel. Die Unternehmen der Friedhelm Loh Group gehören zu den Topadressen in ihren jeweiligen Branchen – als Erfinder und kompetente Produzenten. Sie reichen vom weltweit führenden Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung und IT-Infrastruktur (Rittal) über Europas Nummer 1 bei Softwarelösungen für den Maschinen- und Anlagenbau sowie die Industrie (Eplan und Cideon) bis hin zur durchgängigen Fertigungskompetenz mit den modernen Materialien Stahl, Aluminium und Kunststoff (Stahlo und LKH). Das Start-up German Edge Cloud ist auf Edge- und Cloudsysteme für datensensitive Unternehmen spezialisiert und steht als Mitbegründer von GAIA-X für den Aufbau einer wettbewerbsfähigen, souveränen Dateninfrastruktur in Europa.

Das Familienunternehmen ist mit über 12 Produktionsstätten und über 90 internationalen Tochtergesellschaften weltweit präsent. Die inhabergeführte Friedhelm Loh Group beschäftigt über 11.600 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2021 einen Umsatz von 2,5 Milliarden Euro. Zum 14. Mal in Folge wurde die Unternehmensgruppe 2022 als Top-Arbeitgeber Deutschland ausgezeichnet. In einer bundesweiten Studie stellten die Zeitschrift Focus Money und die Stiftung Deutschland Test fest, dass die Friedhelm Loh Group 2021 zum fünften Mal in Folge zu den besten Ausbildungsbetrieben gehört.

Weitere Informationen unter www.friedhelm-loh-group.com.